

# Telemedizinische Versorgungskonzepte in Deutschland

*Prof. Dr. med. Reinhard Meier, TeleClinic GmbH*



# Telemedizin

Medizinische Leistungen der Gesundheitsversorgung der Bevölkerung in den Bereichen Diagnostik, Therapie und Rehabilitation sowie bei der ärztlichen Entscheidungsberatung über räumliche Entfernungen (oder zeitlichen Versatz) hinweg erbracht werden





# Telemedizin

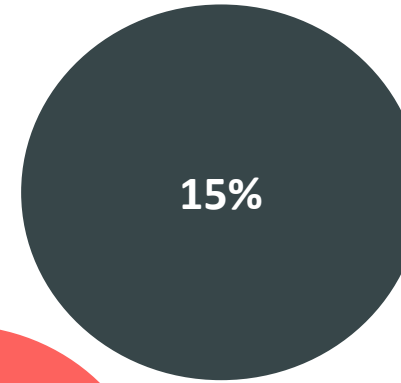
- Monitoring chronisch erkrankter Patienten, z.B. Herzinsuffizienz
- Unterstützung in der Akutversorgung
- Digitale Patientenakten
- Teleradiologie
- telemedizinische Schlaganfallnetzwerke
- etc.



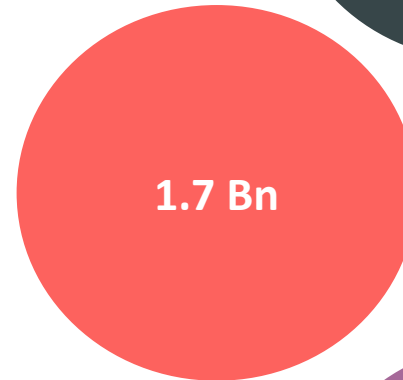
Telemedizin wird als Lösung zur Kostensenkung bei gleichzeitigem Qualitätsanspruch angesehen.



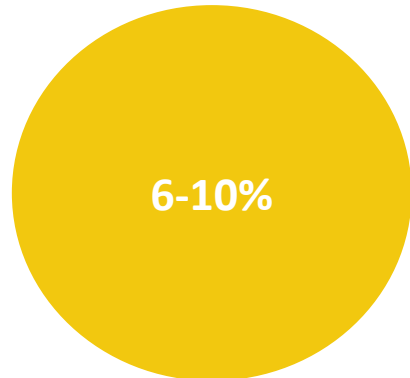
eHealth **Market** Germany (2017)



**Germany's share** of digital health offerings worldwide



Patients **use digital health apps** worldwide



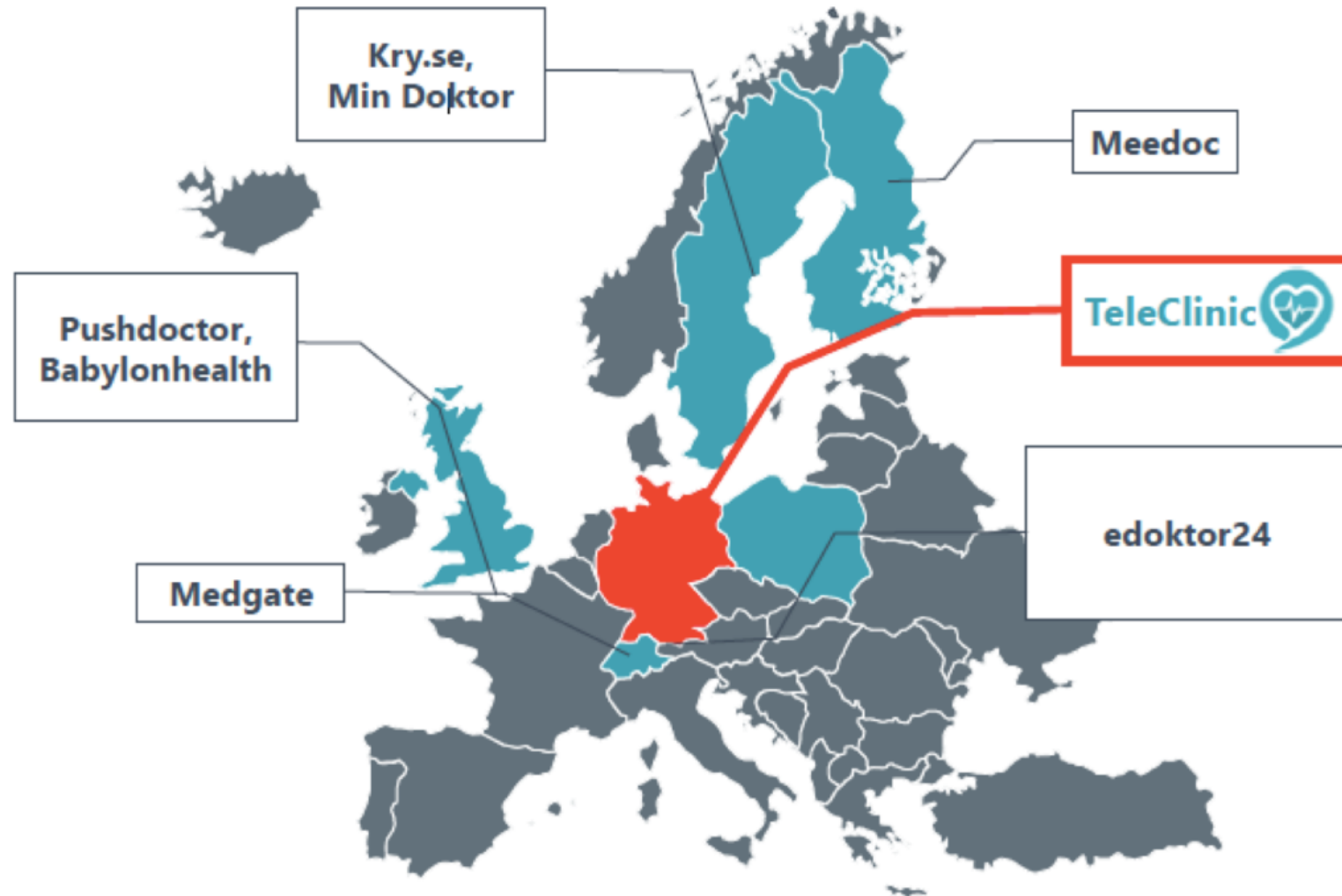
**Potential savings** through digital health in the German health care system



Patients in **hospitals days** could be saved through digital health apps

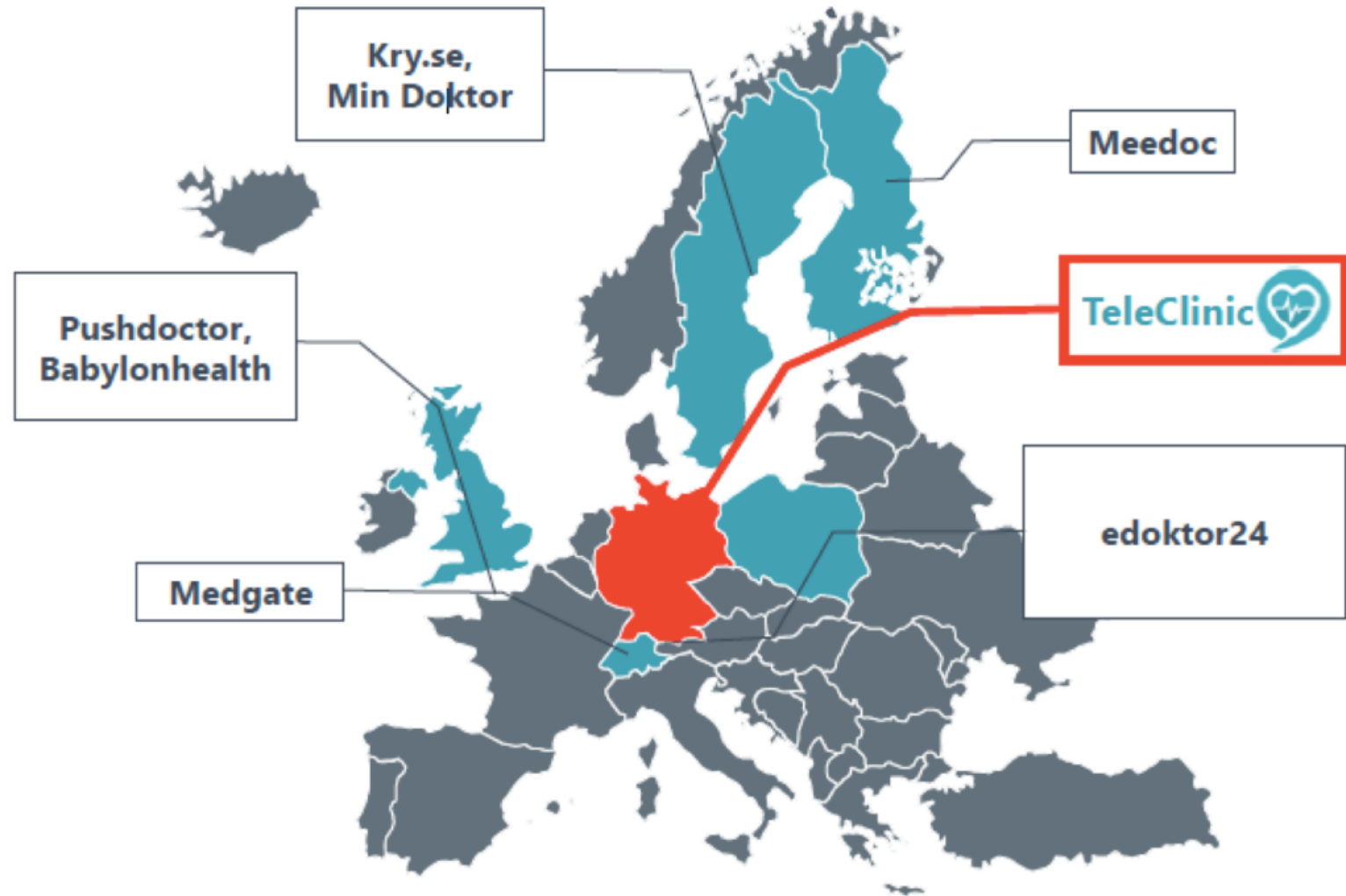
# Telemedizin im Internationalen Vergleich

- In vielen Flächenländern wird telemedizinische Beratung seit Jahrzehnten erfolgreich eingesetzt
- Besonders England, Skandinavien und die Schweiz sind weit fortgeschritten auf dem Weg in die Regelversorgung
- In England und der Schweiz kann bereits nachgewiesen werden, dass die Versorgungsqualität verbessert und Kosten gesenkt werden können
- Deutschland hinkt in puncto Telemedizin hinterher



# Telemedizin in Deutschland

- Digitale Patientenakten:
  - TK/IBM, Vivy, Vitabook
- Telemedizinische Kommunikationsplattformen:
  - TeleClinic, Kry, Patientus



## Problem Fernbehandlungsverbot

- Verbot der ausschließlichen Fernbehandlung nach §7 Absatz 4 MBO-Ä
  - Allgemeine krankheitsbezogene Beratung erlaubt
  - Diagnosestellung/Therapieempfehlung von unbekannten Patienten berufsrechtswidrig
- 6/2016: Die Landesärztekammer BW erlaubt die Fernbehandlung im Rahmen von Modellprojekten
- 10/2017: TeleClinic erhält als erster Anbieter die Genehmigung für PKV-Patienten in Baden-Württemberg
- 12/2017: KVBW erhält mit TeleClinic als technischen Provider die Genehmigung für alle GKV-Patienten in Baden-Württemberg
- 5/2018: Bundesweite Änderungen der MBO-Ä



Landesärztekammer  
Baden-Württemberg

Alles Gute.





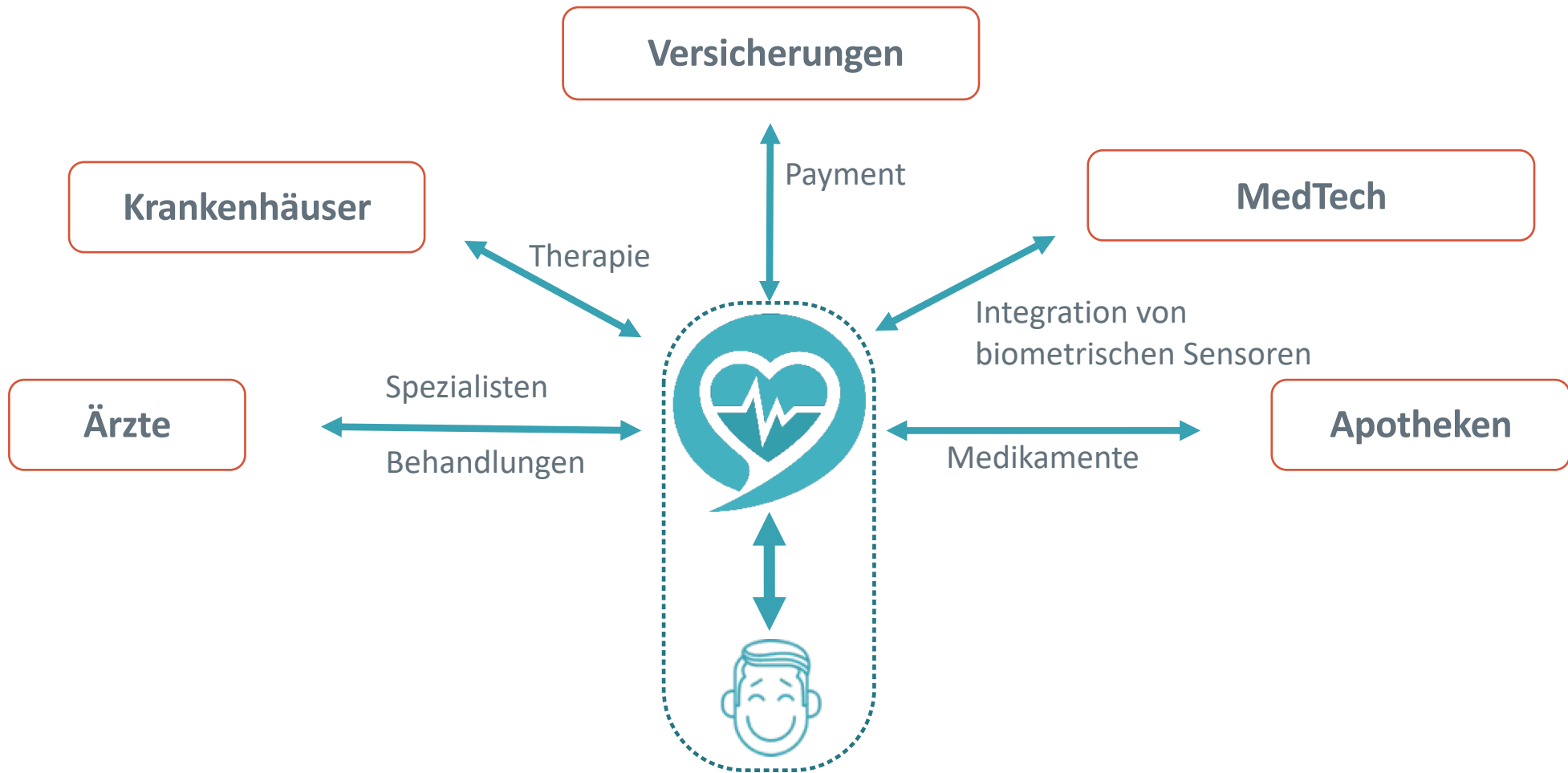
# Agenda

1. **Angebot der TeleClinic:** von Videotelefonie und Rezepten bis Tracking Vitalparameter
2. **Integration in das deutsche Gesundheitssystem:** Verträge mit PKV, GKV, Unternehmen und KV





# TeleClinic ist ein Digital Health Hub



# TeleClinic bietet medizinische Beratung per Video – so kompetent wie der Arzt vor Ort und so schnell wie Google

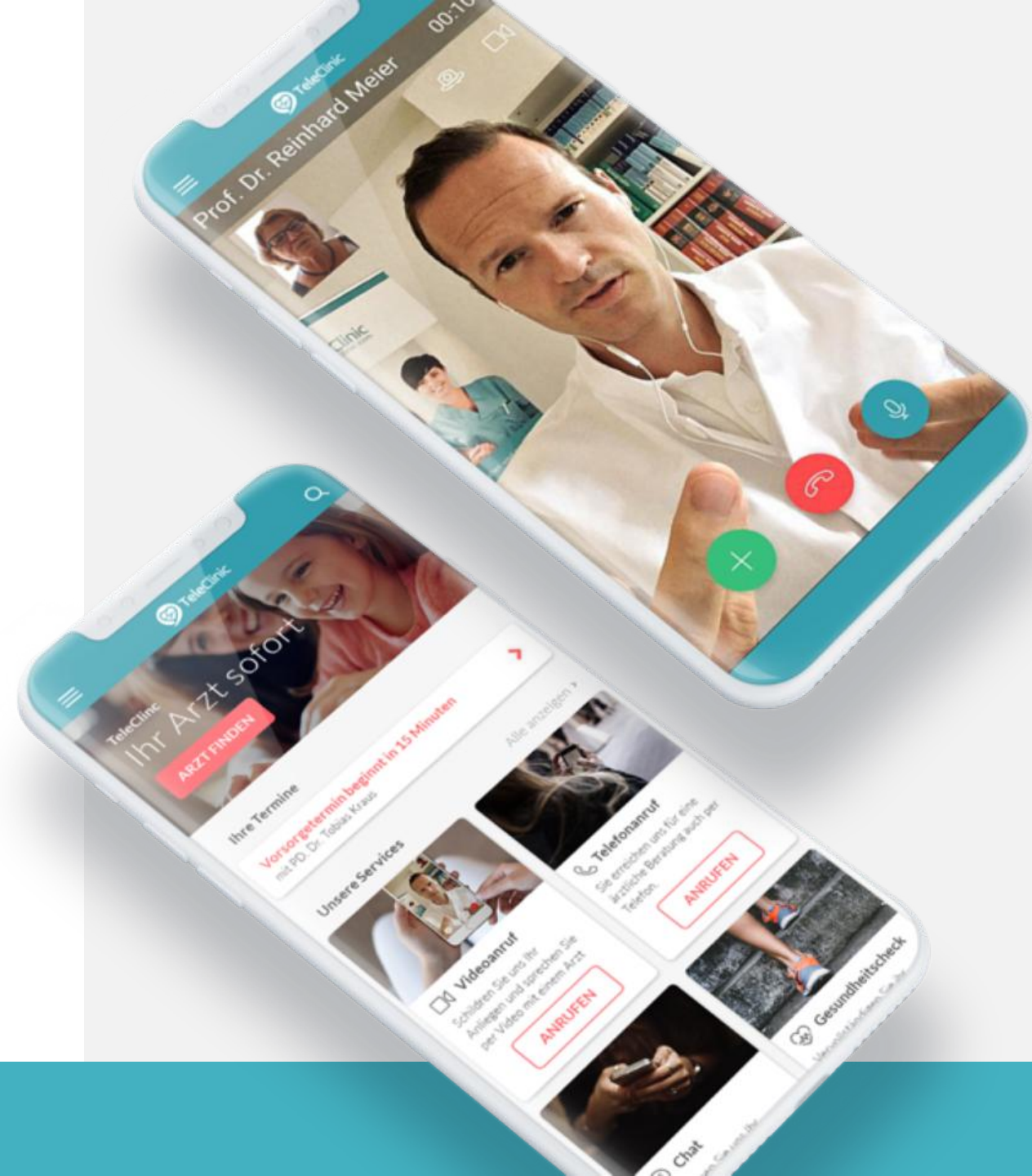


# So funktioniert die Beratung über TeleClinic



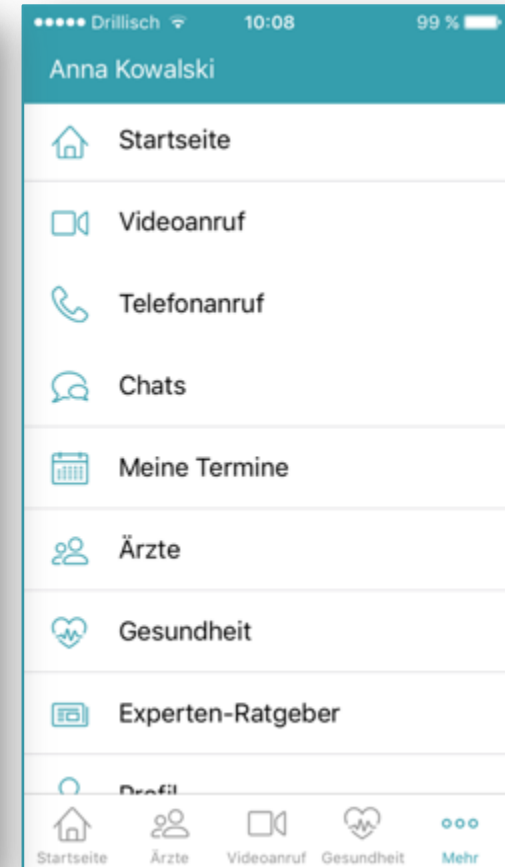
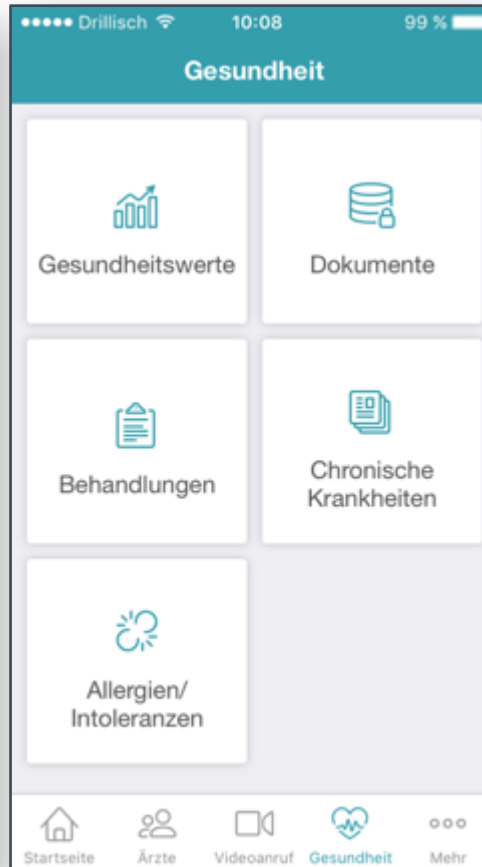
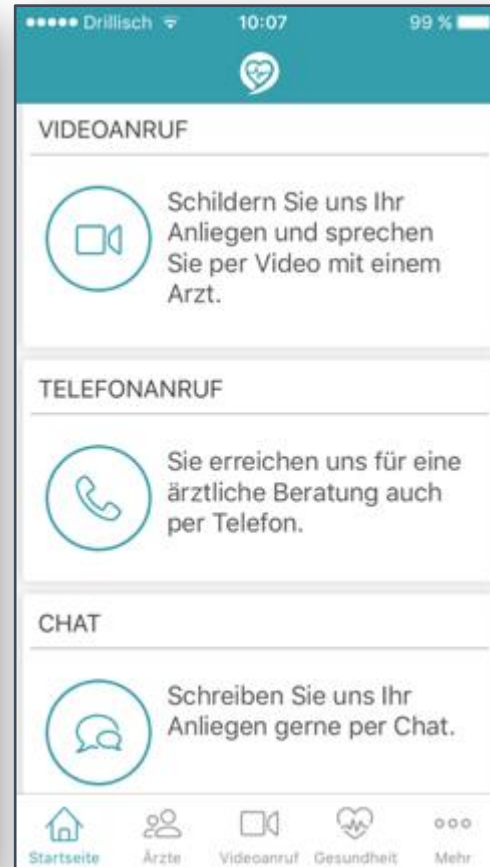
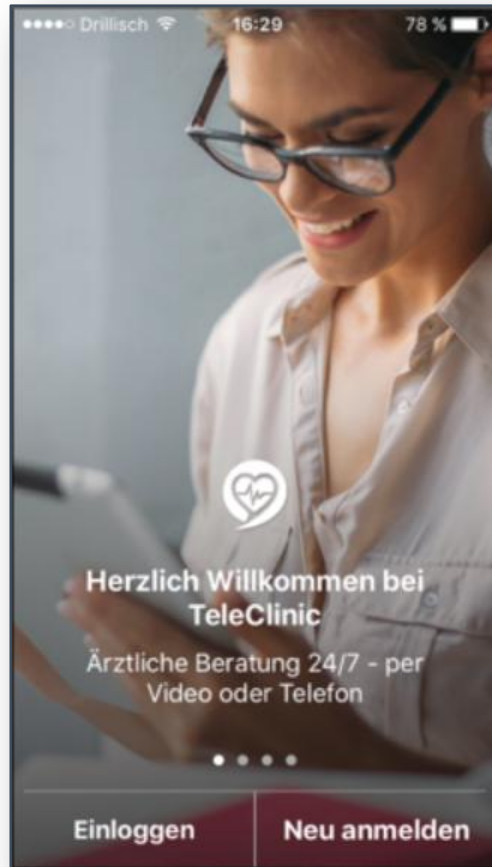
# TeleClinic Patienten genießen viele Vorteile

- ✓ **Erreichbarkeit** 24/7 per App, Website oder Telefon
- ✓ **Flexibilität** Video, Chat oder Anruf
- ✓ **Qualität** Ausschließlich deutsche Fachärzte mit mindestens fünf Jahren Erfahrung
- ✓ **Innovation** Über TeleClinic dürfen bereits Ärzte im Rahmen der Modellprojekte in BaWü über die Ferne diagnostizieren und online Rezepte ausstellen.





# Einfache Bedienbarkeit der App



# Ärzte können E-Rezepte einfach und rechtssicher in der Software erstellen

Adresse und Versicherungsscheinnummer sind vorausgefüllt

Medikament eingeben

Auswahl des Rezepttyps

Rezept erstellen

Keine Dokumentation vorhanden.

12.01.2018, 01:00 Uhr

Ihre Dokumentation

Unlicensed copy of the Froala Editor. Use it legally by purchasing a license.

Zusatzanamnese

Beurteilung

Verdachtsdiagnose

Empfehlung

To-dos Dateien

Es sind noch keine To-dos für diesen Fall vorhanden.  
Erstellen Sie ein neues To-do, indem Sie auf den + To-do Button klicken.

☐ Check-up Call hinzufügen?

☐ Fall endgültig abschließen

Speichern Schließen

+ Rezept + Überweisung + To-do

2017 © TC WorkSpace by TeleClinic GmbH

Rezept ausstellen

Privatrezept (Blau)

PRIVAT

Name, Vorname des Versicherten  
Jacob Testermann

geb. am  
1.1.1938

Straße und Hausnummer, Postleitzahl und Stadt  
Ginhardtstraße 19, 80639 München

Versicherungsnummer

Personalausweisnummer

Arzt Nr.

Datum  
12.01.2018

Rp. (Bitte Leertaste durchschreiben)

Medikament eingeben

Medikament eingeben

Medikament eingeben

PKVd

Gibert Henessen  
Facharzt für Radiologie,  
Psychotherapie  
Sonnenstraße 8, 87662 Blonhofen

Achtung! Unterschrift des Arztes

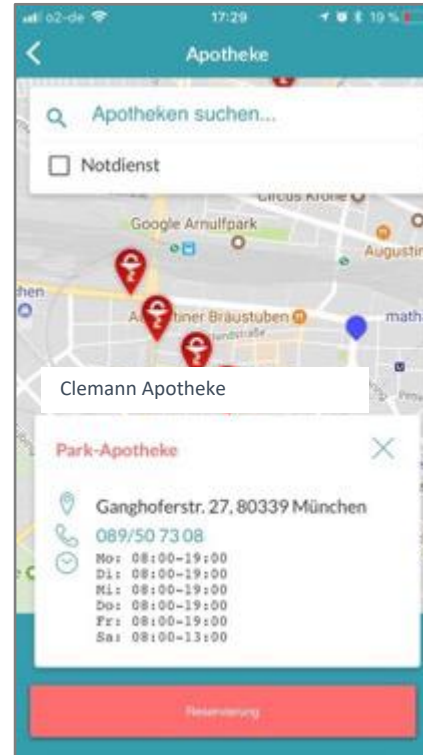
Abbrechen Erstellen

Ein Check-up/Call hat nicht eingeleitet werden

# Über eine Karte wählt der Patient seine Apotheke und kann bei dieser das Medikament bestellen



Alle kooperierenden Apotheken werden angezeigt



Nutzer wählt Apotheke aus, wo er das Medikament abholen möchte und bestätigt mit Klick auf „Reservierung“



Bestätigung der Reservierung

# Upload von Dokumenten und Daten in das elektronische Gesundheitskonto und Verbindung mit Sensoren und Wearables

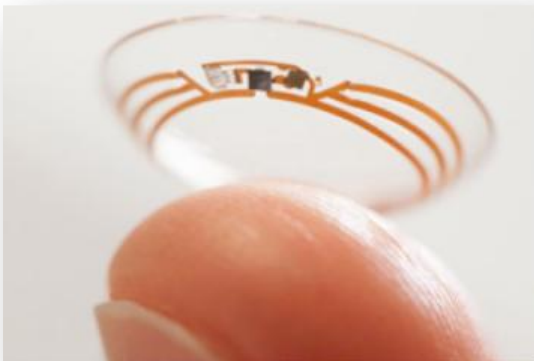
- In einem persönlichen Gesundheitsprofil können Versicherte **alle medizinischen Dokumente hochladen und zentral speichern**
- Alle Datenformate werden unterstützt, bspw. für Arztbriefe, Impfpass, Medikationsplan und MRT/CT Bilder
- **Hoheit des Patienten über seine Daten:** Zugriff auf Dokumente kann jederzeit gewährt und wieder entzogen werden
- **Datenschutz hat oberste Priorität:** Die Daten werden ausschließlich auf deutschen Servern gespeichert und verlassen zu keinem Zeitpunkt die Landesgrenzen





# Upload von Dokumenten und Daten in das elektronische Gesundheitskonto und Verbindung mit Sensoren und Wearables

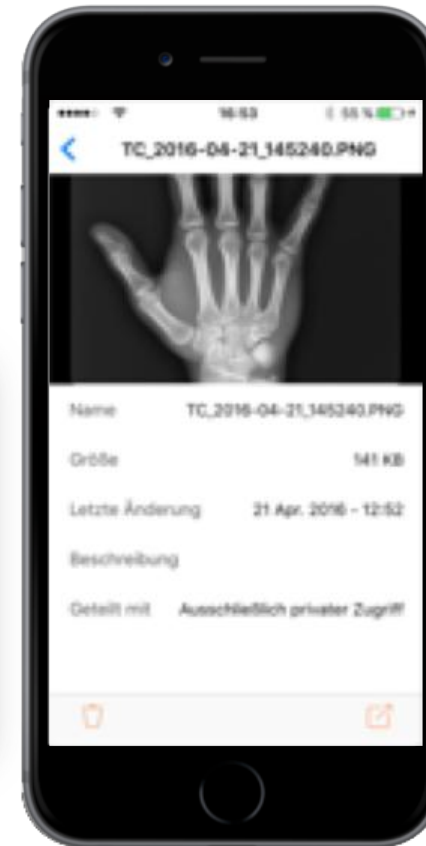
- **Monitoring über Sensoren:** Die Integration relevanter Sensoren erlaubt intelligentes Monitoring chronischer Erkrankungen: Diabetes, Bluthochdruck, etc.



Smarte Kontaktlinse  
für Diabetes-Monitoring



Fitness-Tracker



## Kontaktaufnahme unabhängig vom Kommunikationsmedium



Über das Smartphone  
(Android/iOS)

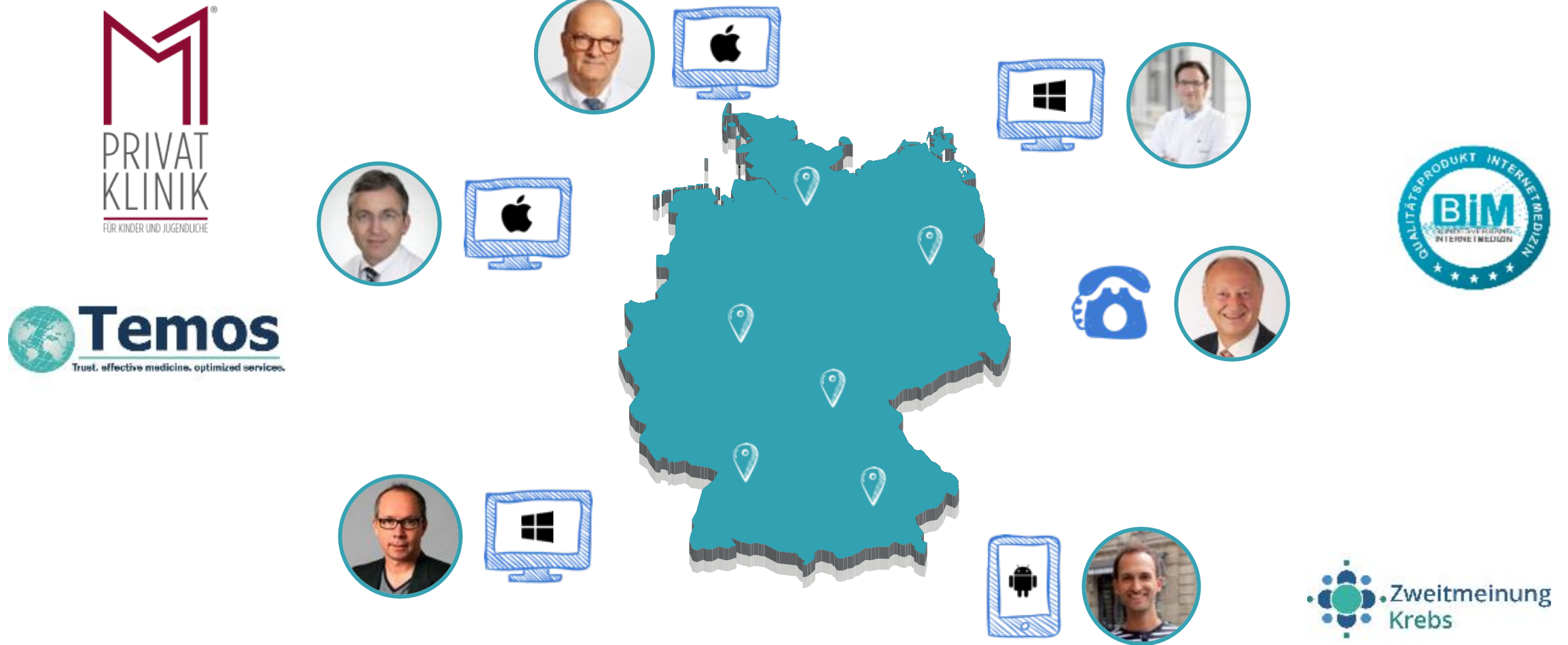


Über den  
Browser



Über das  
Festnetztelefon

# Über TeleClinic beraten heute mehr als 200 Experten aller Fachrichtungen aus ganz Deutschland



# Agenda

1. Angebot der TeleClinic: von Videotelefonie und Rezepten bis Tracking Vitalparameter
2. Integration in das deutsche Gesundheitssystem: Verträge mit PKV, GKV, Unternehmen und KV





# Herausforderungen aus Sicht des Kostenträgers

- **Gewährleistung einer qualitativ hochwertigen Patientenversorgung** bei gleichzeitiger Kosten-Nutzen-Effizienz
  - Veränderungen in der Versorgungsstruktur erforderlich
- Rechtliche, technische, finanzielle und politische Barrieren erschweren die **Implementierung telemedizinischer Angebote** in die Regelversorgung
  - Anpassung der gesetzlich regulatorischen Rahmenbedingungen
- **Mangelnde Nutzerakzeptanz** gegenüber telemedizinischen Angeboten
  - Gesundheitsökonomische Untersuchungen (Pilotprojekte), mit denen sich die Potenziale der Telemedizin erschließen

# Herausforderungen aus Sicht des Kostenträgers

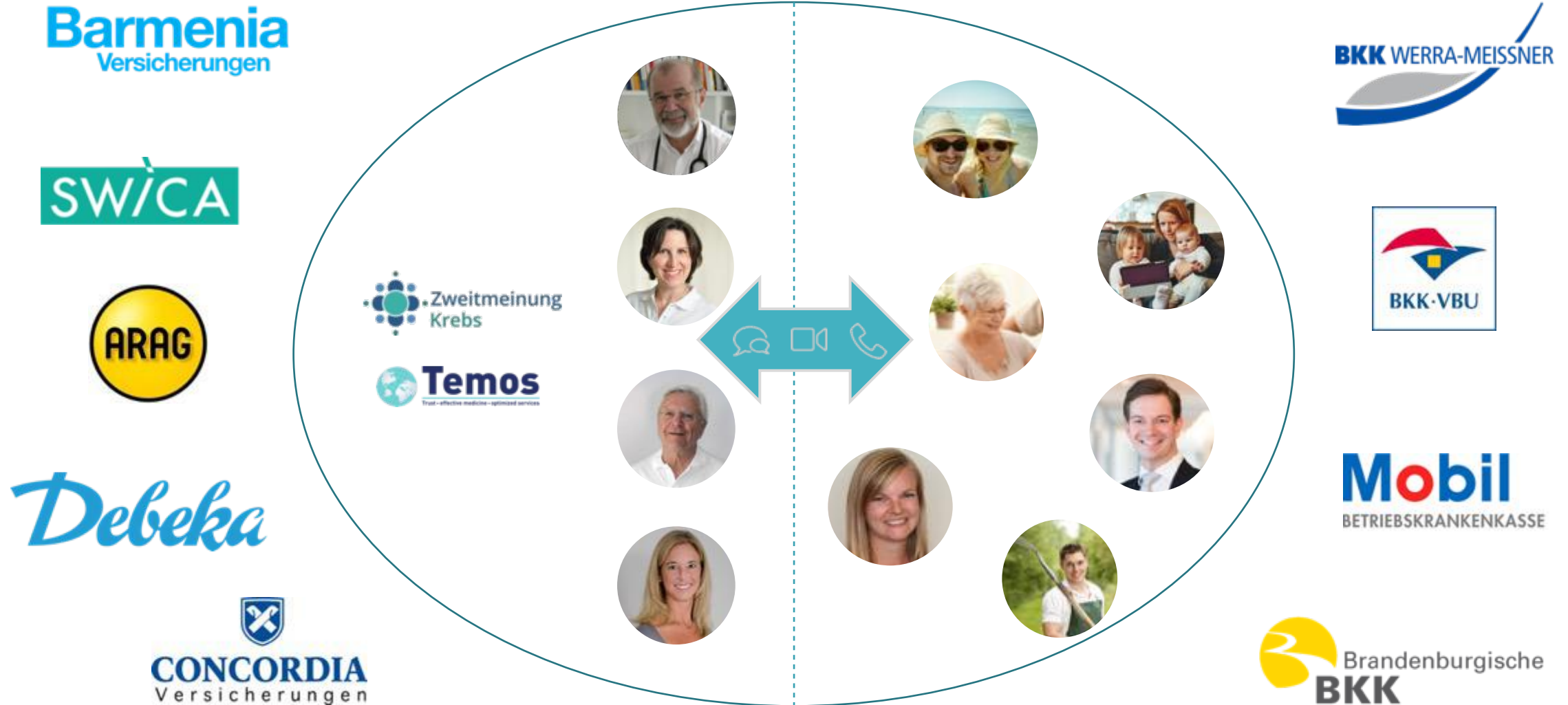
- **Potenziale aus Sicht des Kostenträgers**

- Steigerung der Qualität und Effizienz in der Patientenversorgung
- Angebot von innovativen Vertrags- und Versorgungsmöglichkeiten
- Realisierung von Wettbewerbsvorteilen
- Realisierung von Einsparpotenzialen

- **Die Potenziale sind gegeben**

- Digitalisierung ist ein fester Bestandteil im Gesundheitssektor
- Akzeptanz bzw. Aufgeschlossenheit gegenüber digitalen Angeboten von Seiten der Nutzer steigt stetig

TeleClinic integriert sich in das deutsche Gesundheitssystem und kooperiert mit führenden Versorgern und Kostenträgern



# TeleClinic fokussiert sich auf 3 Bereiche

- I. Als erweiterte ambulante Versorgung
- II. Als Ergänzung zum Hausarzt im Primärarztmodel
- III. Digitales Disease Management

## Grundprinzipien von TeleClinic:

- Versorgungsqualität steigern
- Kosten für das Gesundheitssystem senken





# TeleClinic als erweiterte ambulante Versorgung

## Niedrigere Kosten durch Steuerung:

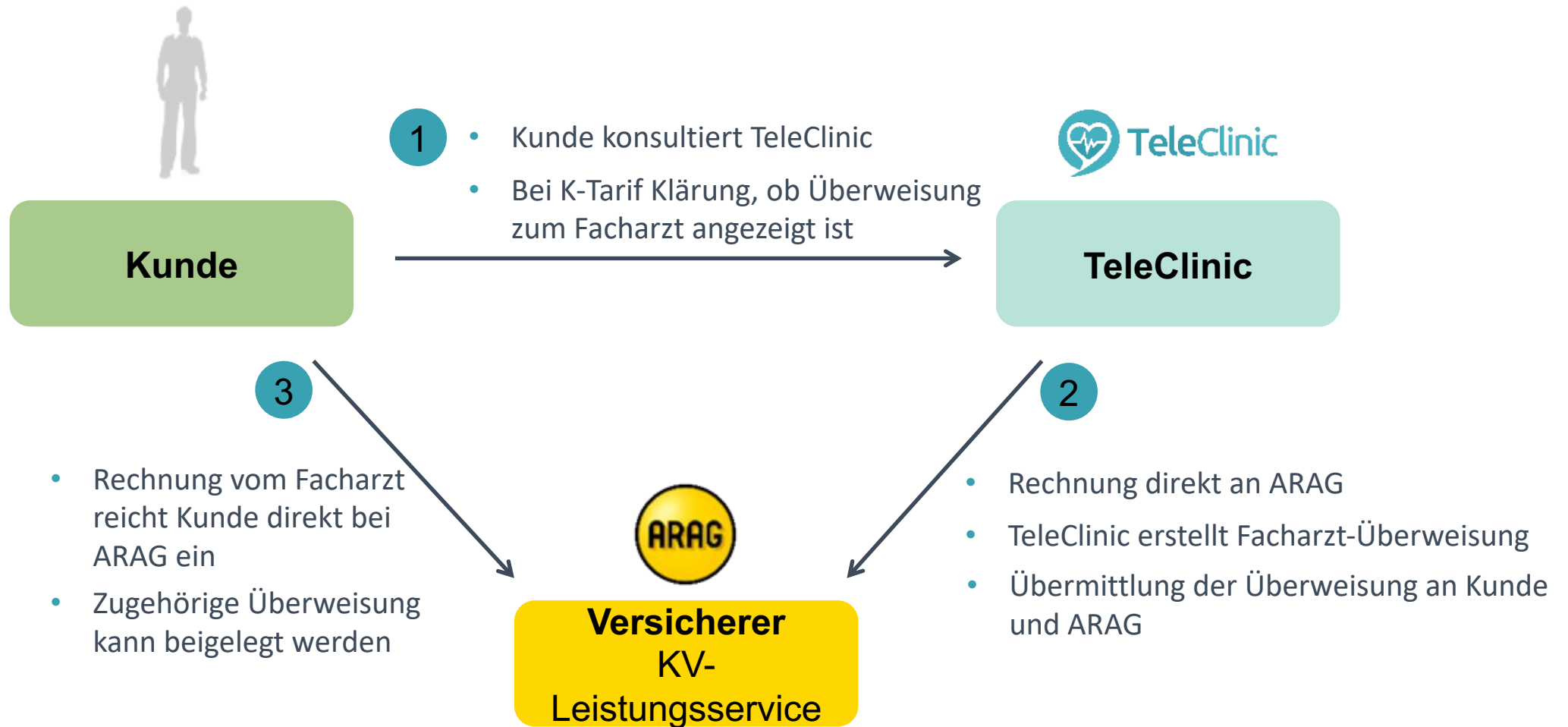
- Direkte Steuerung an den richtigen Arzt
- Verringerung der Transportkosten immobiler Patienten
- Weniger Besuche der Notfallaufnahme außerhalb der Praxisöffnungszeiten

## Bessere Versorgung, da:

- erreichbar zu jeder Zeit
- von zuhause oder unterwegs
- Zugriff für alle Experten auf die elektronische Gesundheitsakte verhindert Falschberatung basierend auf Informationsdefizit
- Spezialisten aller Fachrichtungen auf einer Plattform



# TeleClinic als Ergänzung zum Hausarzt im Primärarztmodell bzw. Telemed-Tarif



# TeleClinic als Ergänzung zum Hausarzt im Primärarztmodel bzw. Telemed-Tarif

## Vorteile

- Effiziente Steuerung des Patienten zum richtigen Facharzt
- Voll-digitaler Prozess für die Versicherten – Überweisung wird vollautomatisch an die Versicherung übermittelt
- Besseres Risiko des Versichertenkollektivs

**Barmenia**  
Versicherungen



# TeleClinic und Disease Management

Effektiv und nachhaltig integrierbar in den Patientenalltag durch nutzerfreundliche, alltagstaugliche, vollautomatische, permanente Sensoren

## Vorteile:

- Effektiveres Monitoring und besseres Einstellen der Medikation
- Senkung der Behandlungskosten der Komplikationen und Begleiterkrankungen
- Schnelleres Eingreifen wenn sich Vitalparameter außerhalb der Normalwerte befinden

## Sensoren, die heute in TeleClinic integriert sind



**iHealth**  
Connected to my Health

 **Withings**<sup>TM</sup>  
Part of Nokia

## Sensoren, die in den nächsten 12-24 Monate integriert werden sollen

**QUALCOMM**<sup>®</sup> **beurer**

**PHILIPS**  
Healthcare





# TeleClinic bringt die Telemedizin in die Regelversorgung über zwei Modellprojekte in Baden-Württemberg

## Projekt 1: PKV – Start Januar 2018

- TeleClinic stellt die medizinische Dienstleistung umfassend inkl. Medizinischem Personal
- Produkt: „TeleClinic“
- Zielgruppe sind 400k PKV-Versicherte
- Kostenträger ist die jeweilige PKV



→ Abrechnung der medizinischen Leistung über GoÄ

## Projekt 2: KV – Start April 2018

- TeleClinic stellt die technische Infrastruktur
- Das medizinische Personal stellt die KVBW
- Produkt: „DocDirekt“
- Zielgruppe sind 1 Million GKV-Versicherte
- Kostenträger ist die jeweilige Krankenkasse



→ Abrechnung der medizinischen Leistung über EBM

# Reale Fälle: Bluthochdruck



Patient, 72 Jahre

## Anamnese (Ausschnitt):

Hypertonie seit einigen Jahren bekannt, Medikation mit Valsartan 80 mg seit 1/2 Jahr, hierunter ist der Blutdruck nach morgendlicher Tabletteneinnahme mit 140/80 gut, nach 4-6 h aber schon wieder im Ansteigen bis 150 mmHg syst. .

## Diagnose durch Hypertensiologen:

Unzureichend behandelte essentielle Hypertonie

## Therapie:

100 Tbl. Valsartan 160 mg (Dosiserhöhung)

Direkte Rezeptausstellung über die Plattform

# Reale Fälle: Augenheilkunde



Patientin, 44 Jahre

## **Anamnese (Ausschnitt):**

Infekt, seit 2 Tagen gerötete Augen, behandelt mit Nasentropfen und Augentropfen (Euphrasia-Augentropfen)

## **Diagnose durch Augenärztin:**

Virale Begleitkonjunktivitis bei allgemeinem Infekt

## **Therapie:**

Weiter Euphrasia bei Zunahme des gelblichen Ausflusses antibiotische Augentropfen (Tobramycin, oder Azithromycin)

# Reale Fälle: Dermatologie



**Anamnese (Ausschnitt):**

Ein rundes Areal am Kopf an dem keine Haare wachsen, seit 1 Monat. Kein Jucken. Viel Stress

**Diagnose durch Dermatologen:**

Alopecie areata

**Therapie:**

Hydrokortison Creme 2 % 2 x tgl.,

Patient, 32 Jahre alt



# Zusammenfassung

## Telemedizinische Versorgungskonzepte in D:

- Vielversprechende neue Ansätze
- Verbesserung der Versorgungsqualität und Senkung von Kosten
- Integration in das deutsche Gesundheitssystem notwendig
- Wissenschaftliche Evaluation nötig





Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!

[reinhard.meier@teleclinic.com](mailto:reinhard.meier@teleclinic.com)

